

**AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG**  
**ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG nach § 3 Abs. 1 VOB/A**

- Auftraggeber:** Verbandsgemeinde Zell (Mosel)  
Corray 1, 56856 Zell (Mosel)
- Vergabestelle:** Verbandsgemeindeverwaltung Zell (Mosel)  
Corray 1, 56856 Zell (Mosel)  
E-Mail: [Zell@Bieteranfrage.de](mailto:Zell@Bieteranfrage.de)
- Art des Auftrags:** Bauauftrag
- Ort der Ausführung:** 56856 Zell (Mosel)
- Maßnahme:** Neubau des Rathauses der Verbandsgemeinde Zell (Mosel)
- Art und Umfang der Leistung:** Los 39 - Erd- und Wasserhaltungsarbeiten  
(Vorbereitende Maßnahmen)
- Erdaushub incl. Abfuhr ..... ca. 2.000 m<sup>3</sup>
  - Einbau von Schotter ..... ca. 625 m<sup>3</sup>
  - Grabenaushub incl. Rückverfüllung ..... ca. 120 m<sup>3</sup>
  - Schluckbrunnen mit Tauchpumpen 30 m<sup>3</sup>/h ..... 2 St.
  - Absetzbecken 20 m<sup>3</sup> mit Messvorrichtung ..... 1 St.
- Losweise Vergabe:** Die Vergabe nach Losen wird vorbehalten  
 Nein
- Ausführungszeitraum:** 01.02.2021 - 26.03.2021
- Hauptangebote:**  Mehrere Hauptangebote sind zugelassen  
(ggf. unter Bedingungen, siehe Angebotsaufforderung)
- Nebenangebote:**  Nebenangebote sind zugelassen  
(ggf. unter Bedingungen, siehe Angebotsaufforderung)
- Anforderung:** Vergabeunterlagen können ausschließlich in elektronischer Form unter [www.subreport-elvis.de/E68224125](http://www.subreport-elvis.de/E68224125) bezogen werden.
- Gebühr:** Eine Schutzgebühr für den Bezug der Vergabeunterlagen wird nicht erhoben.
- Kommunikation:** Die Kommunikation erfolgt
- elektronisch über die Vergabeplattform.
  - in Kombination: bis zum Ablauf der Angebotsfrist elektronisch über die Vergabeplattform; danach schriftlich oder in Textform:
  - Anfragen zu den Vergabeunterlagen sind bis zum Ablauf der Angebotsfrist auch per E-Mail möglich unter [Zell@Bieteranfrage.de](mailto:Zell@Bieteranfrage.de).
- Die Beantwortung von Anfragen erfolgt ausschließlich über die Vergabeplattform.

<b>Ablauf der Angebotsfrist:</b>	Datum: 24.11.2020 11:00 Uhr
<b>Sprache:</b>	Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.
<b>Form der Angebotsabgabe:</b>	Angebote können abgegeben werden <input checked="" type="checkbox"/> elektronisch (verschlüsselt über die Vergabepattform).
<b>Eröffnungstermin und -ort:</b>	Datum: 24.11.2020 11:00 Uhr  Die elektronische Angebotsöffnung findet unter <a href="http://www.subreport-elvis.de">www.subreport-elvis.de</a> statt.  Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und deren Bevollmächtigte sind zugelassen.
<b>Nachforderung:</b>	Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden <input checked="" type="checkbox"/> nachgefordert. <input type="checkbox"/> teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen: <input type="checkbox"/> nicht nachgefordert.
<b>Bindefrist:</b>	bis 31.12.2020
<b>Zuschlagskriterien:</b>	Siehe Vergabeunterlagen.  <ul style="list-style-type: none"> <li>• Werkstätten für behinderte Menschen, Blindenwerkstätten und Integrationsprojekten i.S.d § 132 SGB IX (= Bevorzugte Einrichtungen)  Ist ein Angebot, das von einer der vorgenannten Bevorzugten Einrichtung abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich oder annehmbar wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines nicht bevorzugten Bieters, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Bevorzugten Einrichtung erteilt. Bevorzugten Einrichtungen wird immer dann der Zuschlag erteilt, wenn ihr Angebotspreis den des wirtschaftlichsten Bieters um nicht mehr als 15 % übersteigt. Falls das Angebot von einer Bietergemeinschaft abgegeben wird, wird nur der Anteil berücksichtigt, den die Bevorzugten Einrichtungen an dem Gesamtangebot der Arbeitsgemeinschaft haben. Der Anteil der bevorzugten Einrichtungen an der angebotenen Leistung ist bei Angebotsabgabe anzugeben. Der Nachweis der Bevorzugteneigenschaft ist mit dem Angebot zu führen.</li> <li>• Berücksichtigung von Ausbildungsbetrieben  Bei der Wertung der Angebote wird im Rahmen der vergaberechtlichen Bestimmungen bei sonst wirtschaftlich gleichwertigen Angeboten dem Unternehmen bevorzugt der Zuschlag erteilt, das Ausbildungsplätze bereitstellt oder sich an der beruflichen Erstausbildung beteiligt. Der Nachweis der Erfüllung dieser Kriterien ist durch Eigenerklärung mit dem Angebot zu führen. Eine Anwendung dieser Regelung ist ausgeschlossen, wenn eines der gleichwertigen Angebote von einem ausländischen Bieter abgegeben wurde.</li> </ul>

- Berücksichtigung von Unternehmen mit Frauenfördermaßnahmen  
Bei der Wertung der Angebote wird im Rahmen der vergaberechtlichen Bestimmungen bei sonst wirtschaftlich gleichwertigen Angeboten dem Unternehmen bevorzugt der Zuschlag erteilt, das zum Zeitpunkt der Ausschreibung im Verhältnis zu den mitbietenden Unternehmen einen höheren Frauenanteil an den Beschäftigten ausweist oder Maßnahmen zur Förderung der Gleichstellung von Frauen im Erwerbsleben durchführt. Der Nachweis der Erfüllung dieser Kriterien ist durch Eigenerklärung mit dem Angebot zu führen. Eine Anwendung dieser Regelung ist ausgeschlossen, wenn eines der gleichwertigen Angebote von einem ausländischen Bieter abgegeben wurde.
- Nachweise, mit dem Angebot vorzulegen:**
- Der Bieter hat mit seinem Angebot zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit eine direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachzuweisen.  
Der Nachweis der Eignung kann auch durch Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung), alternativ durch Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) erbracht werden.  
Hinweis: Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen auf Verlangen der Vergabestelle innerhalb der von der Vergabestelle benannten Frist vorzulegen. Das Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) ist den Vergabeunterlagen beigelegt.
- Sämtliche mit dem Angebot einzureichenden Nachweise sind im beigefügten Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen (Formblatt 216) aufgeführt.
- Nachweise, auf gesondertes Verlangen vorzulegen:**
- Gegebenenfalls auf gesondertes Verlangen vorzulegende Nachweise sind in der Angebotsaufforderung unter Buchstabe D) und Ziffer 3.4 sowie im Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen (Formblatt 216) aufgeführt.
- geforderte Sicherheiten:**
- Sicherheiten für Vertragserfüllung und Mängelansprüche (Details siehe Vergabeunterlagen)
- Zahlungsbedingungen:**
- Gemäß VOB/B (Details siehe Vergabeunterlagen)
- Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):**
- Kreisverwaltung Cochem-Zell, Endertplatz 2, 56812 Cochem
- Zell, 02.11.2020
- Karl Heinz Simon  
((Bürgermeister VG Zell (Mosel))